Vicus Belgica

Herausgeber: Dorfgemeinschaft Billig e. V. ♦♦♦ kostenlos an Haushalte in Billig ♦♦♦ 7. Jahrgang ♦♦♦ Ausgabe 5 – Oktober 2018

Kirmes News 2018

Kirmesauftakt Mundarttheater

Die Heimatbühne Eifeler Mundartfreunde machte im schön hergerichteten Festzelt neben unserem neuen Dorfgemeinschaftszentrum den Auftakt zur Kirmes.

In diesem Jahr verlief der Abend etwas anders, da einer der Hauptakteure leider erkrankt war. Es wurden nicht die zwei kurzen Theaterstücke zum besten gegeben, sondern eine Vielzahl von Sketchen. Und ich kann denjenigen, die den Theaterabend versäumt haben, sagen, dass die Lachmuskeln wieder arg strapaziert wurden. So trafen sich z. B. zwei Engel im Himmel und diskutierten über ihre Todesarten und es stellte sich heraus, dass es ein betrogener Ehemann und sein Konkurrent waren, die sich gegenseitig ins Jenseits befördert hatten. Oder der misslungene Theaterbesuch, für den man sich so schick angezogen hatte, unter Zeitdruck stand und dennoch Sauerkraut mit Würstchen vorher zu sich nahm, um am Ende feststellen zu müssen, dass die Eintrittskarten erst für den nächsten Tag gültig waren. Der besserwissende Ehemann, der seine der Fremdsprachen unkundige Ehefrau immer wieder verbessern musste und am Ende feststellte, dass er, sollte er mit zweien dieser Frauen gestraft sein, lieber „Kalahari“ (richtig Harakiri) wie ein „Samowar“ (richtig Samurai) begehen würde. Der absolute Höhepunkt war der Besuch beim Arzt, der eine Maschine erfunden hatte, um unkontrollierte Körperzuckungen verschwinden zu lassen. Am Ende waren alle Patienten von Kopf-, Arm-, Zungen- oder Beinzuckungen geheilt, jedoch hatte der Erfinder nun alle Gebrechen selbst. Es war wieder eine gelungene Vorstellung mit vielen Lachtränen und brennenden Händen vom Klatschen.

Trude Ellwart

Showtanzgruppen brachten Zelt ins Schwitzen

Das war jetzt mein achtes Showtanztreffen als Zuschauerin bzw. als Akteurin auf der Bühne. Und jedes Mal denke ich, es ist an Stimmung und Begeisterung kaum noch zu toppen. Aber auch das elfte Showtanztreffen bot noch einmal eine Steigerung.

Bereits um 18:00 Uhr war das Zelt schon gut gefüllt, obwohl das Programm erst um 19:00 Uhr starten sollte. Und relativ pünktlich begannen Danica Lorbach und Herbert Ludes mit der Moderation eines Feuerwerks aus Show und Tanz.

Traditionell und atemberaubend eröffneten unsere „Kleinsten“, der amtierende Deutsche Meister in der Kategorie Schautanz - gemischte Formation, die „Cheer Dance Company“, den Abend. Wem es jetzt noch zu kalt

im Zelt war, wurde von Melina und dem „Star Dream Entertainment“ mit K-Pop richtig eingeheizt.

Es jagte ein Highlight das nächste. Auch unsere Freunde der Wissener KG, vertreten durch den amtierenden Deutschen Meister der Kategorie Kinderschautanz, haben mit ihrer Mini-Affenbande trotz dreistündiger Anreise, das Zelt gerockt. Dann wurde es nochmal heiß. Unser Markus und „Fiesta Tropical“ tanzten zu mitreißenden Sambarhythmen und brachten das Zelt zum Toben.

Diesmal nicht als Elvis bei „High Energy“ sondern wieder als Daniel mit seinen „Street Dancern“ aus Antweiler lieferte Daniel Eschweiler eine perfekte Show ab.

Weder ein Flitzer, noch andere kleine Störungen konnten den Abend trüben. Die „Razzia“ durchgeführt von „Black Diamonds“ brachte alles wieder ins Lot. Auch

wenn nun das Dach anfing zu schwitzen, konnten alle Auftritte mit ein paar Putzeinlagen schadlos beendet werden. Dann gab es doch noch einen Schaden zu vermelden. Einem verrückten Professor der „Kühlbachkannen“, die das Zelt vor unserem Abschluss noch mal richtig zum Brodeln brachten, zerfetzte es die Hose.

Jetzt war es endlich soweit, wir starteten mit unserer Nacht durch den Rummel. Es ist schon der Wahnsinn beim Heimspiel vor so vielen Menschen auf der Bühne zu stehen. Diese Stimmung, diese super Atmosphäre, danke für dieses tolle Erlebnis.

Nadine Kemna

Kirmesball mit frischem Wind

In den letzten Jahren hatten sich leider immer weniger Billiger zum Kirmesball am Samstagabend ins Festzelt verirrt. Der Bayerische Abend fand kaum mehr Anklang im Dorf, Auswärtige waren ohnehin kaum gekommen. Aus diesem Grund hat sich die Dorfgemeinschaft etwas Neues einfallen lassen. Mit der Cover-Rockband „Ab Dafür“ aus Erftstadt haben sie für Billiger Verhältnisse musika-lisches Neuland betreten. Und tatsächlich waren mehr Besucher als im Vorjahr vor Ort.

Zu Beginn waren einige (die Autorin eingeschlossen) noch relativ skeptisch. Die Band begann gegen 21:00 Uhr mit Countrymusik, was zu leichter Verwirrung führte. Das schlug jedoch schnell um, als die Band das Genre wechselte und sich auf Rock und Karnevalsmusik verlegte. Zu den Klängen von „Pocahontas“ von AnnenMayKantereit wurde dann auch die Tanzfläche geentert und nicht mehr verlassen. „Ab Dafür“ spielten bis 0:00 Uhr. Danach übernahm DJ Dominic das Ruder und sorgte dafür, dass noch bis in die frühen Morgenstunden ausgelassen getanzt wurde. Der Band schien es im Übrigen in Billig auch ganz gut zu gefallen. Nachdem diese ihr Equipment abgebaut hatten, blieben sie im Zelt und tanzten bis 3.00 Uhr morgens.

Kristina Schmitz

Kirmessonntag

Der Sonntagnachmittag wird seit nunmehr 20 Jahren von den Klotze gestaltet. Die Truppe um Ursula Gertrud Lorbach/Uschi/Ulla oder einfach „Oberklotz“ ist ein außergewöhnlich lustiger Haufen, der für jeden Unfug zu haben ist. Wenn die Stücke ausgewählt sind, werden in großen Gruppen die Tänze und in kleinen Gruppen die übrigen Vorträge geübt. Das ist wegen der dabei zur Verfügung gestellten gekühlten Getränke immer amüsant. Vor Kirmes muss unsere Oberklotz uns allerdings regelmäßig zur Ordnung rufen, uns mitteilen, dass das Kirchweihfest kurz vor der Türe steht und den Stand der Proben abfragen. Sonst gibt das nix.

Das Programm bestand in diesem Jahr wegen des Jubiläums aus den Highlights der letzten zwei Jahrzehnte. Es wurden Vorträge ausgewählt, die dem Publikum und den Akteurinnen besonders gut gefallen hatten. Im Festzelt unter optimalen Bedingungen, fachkundiger Unterstützung der katholischen Frauengemeinschaft beim Verkauf von Kaffee und Kuchen und mit der Moderation von Rudi Keul und Tanja Wollscheidt konnten wir pünktlich um 15:00 Uhr starten. Alle 33 Klotze hatten sich mächtig „herausgeputzt“. Mit Kitteln, Kopftüchern und Gummistiefeln schwenkten sie beim Einmarsch Schrubber, Besen und Klobürsten im Takt. Auf der Bühne angekommen präsentierten sie einen megaprofessionellen Putzfrauentanz! Oder? (Hier sei angemerkt, dass es in den Proben immer Gezänk um die Positionen gibt. Alle wollen hinten tanzen. Das geht aber nicht, sagt unsere Trainerin Petra Ludes dann zum hundertsten Mal und holt die jungen Talente nach vorne. Die Lieder werden nicht bis zum Ende durchetanzt, weil - dann brauchen die Alten schon Sauerstoff! Die Jungklotze richten das immer perfekt mit eleganten rhythmischen Bewegungen.) So war es auch 2018 mit „Ma Ya Hi“ (Dragostea Din Tei) für alle und „She Works Hard For The

Money“ für die Jungen, biegsamen Hübschen. Das war doch einfach genial! Weiter ging es mit einem erfahrenen Duo. Gisela Heinrichs als perfekt digitalisierte, bis ins Detail ausgestattete Klofrau und Annette Kitzing die nur einfach mal „musste“.
Sind Märchen nicht was ganz besonderes, diese ausschweifenden Erzählungen um die Guten und die Bösen… In Billig mochte man es aber schön knapp! Aschenputtel: Wichtige Personen - ok! Handlung in Halbsätzen - ok! Schuh gefunden - ok! Passt - ok! Happy End - ok!
Unser Dorf steht auf Nachwuchs. Dshalb mussten auch die Babys auf die Bühne. Hinter der Stellwand zeigten einige Klotze anschaulich, wie in unserem Dorf musikalische Früherziehung und Tanz der Kleinen gefördert werden.
Die Billiger nahmen selbst das Müllproblem mit Humor, die drei Müllklotze mit ihen vorwitzigen Wichtel amüsierten das Festzelt.
Bei der Neuauflage der Tanzschule Billig ist alles gut gegangen. Es war ja schon einmal ein Tanzpaar bei wilden Drehungen von der Bühne gefallen!? Klassik können die Klotze auch! Aus der Oper Carmen von George Biszet „sang“ eine etwas groß gewachsee Klotz das Stück Habanera und unter ihrem gewaltigem Rock lugten die Chorklotze raus.
Da wir die Bühne für die jeweiligen Darbietungen immer wieder umräumen mussten, haben die Klotze zur Vermeidung von langen Pausen, mit Zwischeneinlagen vor dem Vorhang für Abwechslung gesorgt, die Biene Maja und das zuvor verkaufte „Actionpack.
Großartig unterstützt wurde unser Programm, wie jedes Jahr von unseren Tanzgruppen, „Cheer Dance Company“, „Black Diamonds“ und „High Energy“. Sie bereichern jede Veranstaltung mit ihren Tänzen. Wir freuen uns immer auf die Auftritte und sind stolz, dass die Gruppen ihre neuen Programme bei unserer Veranstaltung präsentieren.
Vielen Dank auch an Dominic Poth, Christoph Pichler, Carsten Krämer und Rudi Keul unsere unermüdlichen Unterstützer und „Frauenversteher“, an die Bäcker und Bäckerinnen des allseits gelobten Kuchens und das Team um Josef und Iris Bank.
Unser Publikum war wieder einmal wunderbar! Alle haben geklatscht und mitgemacht. Ein herzliches Dankeschön und kommt nächstes Jahr wieder!

Heidi Schmitz

Hahneköppen

Der Kirmesmontag startete wie jedes Jahr mit dem traditionellen Frühstück der Klotze und dem Karten sowie Frühschoppen der Männer im Zelt.
Auch dieses Jahr stand wieder das Hahneköppen auf dem Programm und so sammelten sich im Laufe des Tages die Junggesellen im Zelt. Die letzten Vorbereitungen wurden getroffen und so konnte mit halbstündiger Verspätung das Hahneköppen beginnen.
Die fünf Junggesellen die dieses Jahr zum Kampf um den begehrten Hahnenkopf antraten, wurden vom Star Kommentator Matthias ''Mätti'' Tuppi begleitet. Der Eröffnungsschlag wurde von Simon Hutter ausgeführt und in fünf spannenden Runden und ein paar heftigen Hieben, war es Peter Odenhausen der den diesjährigen Titel des Hahnekönig trägt.
Begleitet vom sensationellen Musikverein Antweiler, machten sich die versammelten Billiger auf den Weg, um das Hahnepaar traditionell abzuholen.
Nach dem Fahnenschwenken von Hermann-Josef Lorbach und Dominik Lützeler zog die Kirmesgemeinschaft weiter in Richtung Zelt. Dort angekommen, eröffnete Hahnekönig Peter Odenhausen und Hahnekönigin Steffi Dahmen mit dem Tanz unter der Fahne den Hahneball.
In einer spektakulären Dankesrede an die Billiger und Helfer, erinnerte Hahnekönig Peter auch an seine eigentliche Königin, die heute aus beruflichen Gründen leider nicht den Tanz eröffnen konnte.
Wie jedes Jahr stand wieder eine Tomobola mit tollen Preisen auf dem Programm, gefolgt von der Versteigerung des Hahns. Nach einem gut besuchten und tollen Abend endete die Kirmes traditionell mit dem Verbrennen des Kirmes Peters.

Simon Hutter

Aus dem Dorf

Silber…

für unser Dorf auf Landesebene im Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“. Nach der Goldmedaille auf Kreisebene 2017 in diesem Wettbewerb gehören wir nun auch auf Landesebene in NRW sensationell zu den großen Siegern mit dem Gewinn einer Silbermedaille. Aber nicht genug damit, die Stiftung NRW war begeistert von unserer Denkmalpflege im Ort und ehrte uns dafür mit einem Sonderpreis in Form einer bveträchtlichen Geldsumme.

Mit 13 „Mann (bzw. Frau)“ starteten wir am 09.09.2018 ein wenig nervös und ziemlich gespannt zur Bekanntgabe der Ergebnisse nach Bad Sassendorf-Ostinghausen (Haus Düsse). Für die Wegzehrung hatten wir bestens gesorgt; gefahren von unserem Haus- und Hofbusunternehmer Manni Prawert kamen wir pünktlich um 11.00 Uhr an.
Mit großer Überraschung und Freude, aber ebenso großem Stolz, haben wir dann die Glückwünsche zur Silbermedaille und zum Sonderpreis von der Ministerin für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW, Frau Ursula Heinen-Esser, sowie vom Präsidenten der Landwirtschaftskammer NRW, Herrn Karl Werring, entgegen genommen.

Unser wunderschönes Dorf Billig gehört damit im Wettbewerb zu den 30 Besten in NRW von insgesamt 580 teilnehmenden Dörfern. Die offizielle Abschlussfeier mit Übergabe der Urkunden, Plaketten, Preise und Sonderpreise findet in einer Feierstunde am Samstag, 24.11.2018 in der Festhalle Oberbruch, Kreis Heinsberg, statt.
Dort erfahren wir wahrscheinlich auch mehr darüber, was der Bewertungskommission besonders an unserem Ort gefallen hat. Wer Interesse hat, meldet sich bitte rechtzeitig bei Rudi Keul 02251/63942 oder Petra Kilwinski-Fleuter 02251/65322 an. Es wäre schön, wenn wir in großer Schar die Ehrungen entgegen nehmen würden.

Ihre Dorfgemeinschaft Billig e.V.

Frisches Steinofenbrot

Demnächst bietet Norbert Schneider monatlich frisches Holzofenbrot von aus dem Backes in der Haferstreaße an.
Der Verkauf erfolgt nur auf Vorbestellung! Bitte achtet auf den Aushang in der Haferstraße 2.

Redkation Vicus Belgica

Eifel-Rallye wieder ein voller Erfolg!

Auch dieses Jahr nahmen wieder sieben Teams an der Eifel-Rallye am 11.08.2018 teil. Petra und Fritz hatten sich wieder verzwickte Fragen ausgedacht. Die Ralley führte über Bad Münstereifel, über wunderschöne Strecken in die Eifel, z.B. nach Hümmel und Wershofen.

Das Wetter war der Veranstlaung wieder wohl gesonnen. Am Abend wurden dann die Gewinner verkündet und die Preise verliehen.

Fritz Tolkmitt

Pontifikalamt

Vielleicht haben viele Billiger es gar nicht gewusst, oder kein Interesse daran… doch diese Messe war ein Erlebnis besonderer Art!

In der Woche vom 02. bis 09.09.2018 war Weihbischof, Ansgar Puff, auf Visitation im Seelsorgebereich Bleibach/Hardt. Zum Ende seines Besuches fand die feierliche Abschlussmesse in der Kirche St. Cyriakus hier in Billig statt. Dieser Gottesdienst war zugleich als Eröffnung der Firmvorbereitung geplant und das für ca. 70 Firmlinge im Sendungsraum!

Um diese Menge bewältigen zu können, wurden Kirchenbänke aus- und Stühle eingeräumt, die Kirche gewienert, geschmückt und der Dorfplatz und die Beete sogar gesaugt! Frau Schlösser, Frau Lott, Kirsten und Hans-Willi Hutter sowie Herr Ludes sorgten für ein feierliches und einladendes Gotteshaus. Die Pfadfinder aus Stotzheim stellten das Zelt zur Verfügung.

Um 11:00 Uhr war es dann so weit. Unter großem Geleit- musikalisch getragen von der Organistin J. Wunsch und dem wunderbaren Chor des Seelsorgebereiches - zog Weihbischof Ansgar Puff, in die mehr als gut gefüllte Kirche ein und wurde vom „Hausherrn“, Pfarrer Max Offermann, herzlich begrüßt und vorgestellt.

Spätestens zur „Predigt“ dürfte so ziemlich jede/r der Anwesenden durch die Ansprache unseres Bischofs berührt worden sein. Er spricht die Sprache der Jugend und unserer Zeit, wenn er sagt: „Wenn ich Euch fragen würde, weshalb Ihr heute hier seid, würden mir Einige von Euch sicher sagen [] Oma hat mir 100,00 Euro versprochen, wenn ich mich firmen lasse“. Er trifft es auf den Punkt, konfrontiert sie mit ihrer Entscheidung, stellt Fragen und macht bewusst. Es gibt bessere, langlebigere und wichtigere Geschenke und Dinge als diese 100,00 Euro. Er stellt klar, dass jeder Mensch gut ist, so wie er ist und von Gott genau so geliebt ist und nicht ein Produkt „nur weil Eure Eltern mal Sex hatten“. Es war faszinierend die Reaktionen – vor allem der Jugendlichen – im Laufe der Ansprache zu beobachten. Von nervösem Gekicher über Erstaunen und Schreck bis Nachdenklichkeit und Freude. Ich kann sagen, dass es diese Gottesdienste sind, die ich mir als Christ wünsche, die ansprechen, ermutigen, die unsere Herzen und unseren Verstand berühren und für mich den Glauben glaubhaft machen, denn sie sprechen von unserem Leben, unserem Alltag. Sie machen mich und meine Welt ein Stück besser.

Dazu noch moderne Musik vom Chor (unter Leitung von Frau Julia Wunsch) – sogar als „gerapte“ Version dargeboten – rundeten diese Messe ab. Ich kann nur sagen, es war ein tolles Fest und wer nicht dabei war, hat wirklich was verpasst!

Nach dem Gottesdienst gab es auf dem Dorfplatz noch die Möglichkeit zusammen zu bleiben und bei Getränken und Currywurst miteinander ins Gespräch zu kommen. Bei schönstem Sonnenschein suchten alle Geistlichen, ob Diakon, Pfarrer oder Weihbischof das Gespräch mit allen Anwesenden. Die Band AromA stellte sich hier eindrucksvoll vor und sorgte für den musikalischen Rahmen!

Solche Begegnungen wünsche ich mir. Sie machen Hoffnung auf einen guten Weg der Kirche in unserem Bereich.

Anke Witte

Kinder-Kirche

Seit mittlerweile eineinhalb Jahren gibt es in ca. zweimonatigem Abstand in unserer Kirche St. Cyriakus ein Angebot für die „ganz Kleinen“: einen Gottesdienst für Kinder schon ab der Geburt mit ihren Mamas und Papas, Omas und Opas. Natürlich sind alle Kinder, auch die Großen, herzlich eingeladen, denn es wird gesungen, gebetet, entdeckt und bestaunt und eben auch gekrabbelt. Im Altarraum sind dafür Matten ausgelegt, in der Mitte steht unsere Kerze und etwas, das zum Thema des Gottesdienstes gehört - das wird aber immer erst später verraten.

Alle setzen sich im Kreis auf die Matten, wer das nicht mehr so gut kann, sitzt drum herum auf einem Stuhl. Der Ablauf bleibt dann immer gleich: der Gottesdienst dauert ca. 20 Minuten, alle kommen an, das erste Lied wird gesungen, ein Gebet gesprochen und endlich das Geheimnis unter dem Tuch oder in der Kiste gelüftet! Dabei heißt es, sehen, riechen, fühlen oder schmecken, worum es in dem Gottesdienst gehen soll.

Die Themen reichen von „Gott ruft uns beim Namen“ über „In meinem kleinen Apfel“ zu „Ein Schatz Gottes bist du“ und noch Vielem mehr.

So wurden u.a. schon Äpfel und Brötchen gegessen, Weihrauch gefühlt und gerochen (und auch fast gegessen!) und in einen großen Spiegel geschaut. Jeder Gottesdienst ist also doch wieder anders und spannend! Ein kurzer Text aus der Bibel darf natürlich nicht fehlen, genauso wie das Vater Unser. Die Lieder sind ganz leicht und können von Groß und Klein ganz schnell mitgesungen werden. Nach dem Segen darf jedes Kind ein Andenken an den Gottesdienst mitnehmen, immer etwas anderes. Und außerdem gibt es für alle Kuchen und Kaffee oder Wasser im Pfarrheim! Das ist schön, weil man sich dann noch etwas besser kennenlernen kann.

Alle sind herzlich eingeladen, einfach mal vorbeizuschauen! Der nächste „Krabbelgottesdienst" findet am 18.11.2018 um 15:30 Uhr in der Kirche statt.

Vorher und nachher gibt es einiges zu tun: Hat jemand Lust, mitzumachen? Je nach Gottesdienstthema muss gebastelt oder gebacken werden, kurz vor dem Gottesdienst müssen dann die Matten in der Kirche ausgelegt und alles vorbereitet werden und im Pfarrheim müssen die Tische gedeckt und der Kaffee gekocht werden.
Wer Zeit und Lust hat, meldet sich einfach bei Julia Wunsch, entweder in der Kirche (an der Orgel), im alten Pfarrhaus oder ruft an: 02251/7938264.

Julia Wunsch

AKTUELLES

St. Martinszug

Am **10.11.2018** findet wieder unser **Martinszug** statt. Wir treffen wir uns um **18:00 Uhr** in der St. Cyriakus Kirche. Dort wird eine Geschichte zu St. Martin vorgelesen und anschließend ziehen wir mit unseren bunten Laternen durch das Dorf bis zum Martinsfeuer.
Im Anschluss kehren wir im Sportlerheim ein, wo die leckeren Weckmänner und heißer Kakao verteilt werden. Bringt dafür bitte unbedingt die Wertmarken mit, die eure Eltern vorher gekauft haben. Wie die Jahre zuvor, gibt es etwas zu Essen und Trinken sowie die Martinsverlosung.

Die Lose und die Wertmarken für die Martinswecken werden ab Anfang November verkauft!

Kristina Schmitz

Adventssingen

Das Adventssingen ist inzwischen eine lieb gewordene Tradition zum Einstimmen in die vorweihnachtliche Zeit geworden. Am Samstag,

01. Dezember 2018
um 18:00 Uhr,

beginnt der Abend in unserer Kirche. Im Anschluss ist ein gemütlicher Ausklang am beleuchteten Baum, und offenen Feuer mit Glühwein, Grillwurst und anderen Leckereien geplant.

Wir würden uns über Mithilfe beim Grill und Ausschank sehr freuen!

Dorfgemeinschaft Billig e.V.

Aufstellen und Schmücken des Weihnachtsbaums

„Alle Jahre wieder"… so wird auch in diesem Jahr ein schöner Weihnachtsbaum auf dem Dorfplatz erstrahlen. Am Samstag,

01. Dezember 2018
ab 14:00 Uhr,

wollen wir gemeinsam den Baum schmücken. Natürlich ist für Essen und Trinken gesorgt.
Wir hoffen auf aktive Teilnahme!

Dorfgemeinschaft Billig e.V.

Zwei Ehrenamtspreise für Billig!

Zwei Ehrenamtspreise für Billig! Während des jährlichen Knollenfestes haben sich verschiedene Vereine und Organisatoren der Stadt Euskirchen der Öffentlichkeit präsentiert. In diesem Rahmen wurde durch den Euskirchener Stadtsportbund der Ehrenamtspreis verliehen. Er wird an Personen oder Vereine verliehen, die sich im vergangenen Jahr besonders ehrenamtlich engagierten. In 2018 wurde Bernd Odenhausen für sein vielfältiges Engagement u.a. bei High Energy und BBW honoriert. Herzlichen Glückwunsch!
Außerdem ließ es sich der Bürgermeister nicht nehmen, auch für die Stadt einen Ehrenamtspreis zu stiften. Dieser ging an unser Projekt „BBW". Wolfgang Krämer nahm für uns diesen Preis in Empfang.

Fritz Tolkmitt

Adventsfenster

Wie heißt es in Billig so schön: Nach zweimal ist es Tradition! Und damit sind die Adventsfenster nun auch schon Tradition, so dass es sie auch in diesem Jahr wieder geben soll, diesmal indes – auf vielerlei Wunsch hin – mit einer kleinen Änderung dahingehend, als wir eine Liste der Fenster schon vor dem 01.12.2018 veröffentlichen, so dass jeder im Vorfeld weiß, wo am jeweiligen Tag ein Fenster erstrahlen wird.
Wir hoffen darauf, dass sich wieder zahlreiche Billiger bereit erklären, ein Fenster für einen bestimmten Tag zwischen dem 01. und 24.12.2018 zu schmücken und es ab diesem Tag in den Abendstunden zu beleuchten. Wer möchte, kann an diesem Tag natürlich auch einen kleinen Umtrunk machen ;-), dies ist aber auf keinen Fall ein Muss!
Alle diejenigen, die teilnehmen möchten, werden gebeten, sich bis spätestens zum 15.11.2018 bei Petra Kilwinski-Fleuter, Tel. 02251/ 65322 oder 783933 zu melden. Gern kann dabei auch ein Wunschdatum angegeben werden. Die Liste der Fenster wird dann kurz vor dem 01.12.2018 veröffentlicht werden.
Es wäre toll, wenn viele Billiger mitmachen und wir so wieder die Gelegenheit haben werden, abends durch das Dorf zu spazieren und die beleuchteten Fenster zu bestaunen. So werden wir sicherlich wieder eine stimmungsvolle Adventszeit mit zahlreichen und schönen Begegnungen haben! Und am Ende gibt es sicherlich auch wieder einen kleinen Preis zu gewinnen…

Petra Kilwinski-Fleuter

Kinderecke

Auf zum „Wilden Kermeter“

Bei strahlendem Sonnenschein machte sich eine kleine naturbegeisterte Gruppe am 08.09.2018 auf in den Nationalpark Eifel.
Obwohl einigen der „Wilde Kermeter“ schon bekannt war, gab es dennoch viel Neues zu entdecken. Fragen zu den unterschiedlichen Themen (Pilze, Tiere oder Naturereignisse) konnten spontan oder im Kollektiv beantwortet werden. Die zahlreichen Sitzgelegenheiten wurden intensiv zum Naschen aus den Rücksäcken genutzt. Der Kletterparcours stellte eine besondere Herausforderung an die bewegungsfreudigen Kindern dar. Durch das rücksichtsvolle Miteinander kamen alle wohlbehalten am Ziel an. Toll gemacht!
Die picknickbegeisterten Kinder und Erwachsenen, trauten ihren Augen nicht, als am Ziel ein riesiges, abwechslungsreiches Picknick, von Fritz ausgebreitet wurde. Es gab sogar flambierte Apfelstücke. Das versetzte nicht nur die „Billiger Truppe“ in Erstaunen. Der Ausflug war mal wieder ein schönes, gemeinsames Erlebnis.

Nicoline de Werth

NINA'S WITZECKE

Sagt ein Mädchen zu einem Jungen: „Weißt du, dass Mädchen schlauer sind als Jungs?“ Antwortet der Junge: “Nein, das wusste ich nicht.“ Mädchen: „Siehst du“

Oma ist zu Besuch und schüttelt missbilligend den Kopf. „Aber Julia, wie kann man nur mit vollem Mund reden?“ Antwortet Julia: „Alles Übung, Oma.“

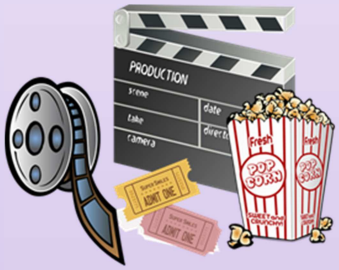
Nachtwanderung

Wir Kinder haben am 27.08.2018 eine Nacht-wanderung durch den Wald gemacht. Wir haben uns alle am Kindergarten um 18:30 Uhr getroffen. Wir haben bevor wir losgegangen sind noch ein paar Würstchen gegrillt und haben dann noch etwas gespielt bis es dann dunkel wurde. Dann startete die Nachtwanderung durch den Wald.

Ayleen Poth

Kinonachmittag

Am **Samstag, 24.11.2018 um 14:00 Uhr** laden wir euch erneut zum gemütlichen Kinonachmittag auf einer kuscheligen Matratzenlandschaft im neuen Sportlerheim ein. Snacks und Getränke sind selbstverständlich auch dabei.



Diese Filme stehen euch zur Auswahl:

- Coco
- Trolls
- Operation Nussknacker
- Vaiana
- E.T.

Welcher Film gezeigt wird, entscheidet ihr am Tag selbst gemeinsam. Wir freuen uns auf euch!

Kirmes hautnah

Wie in den letzten beiden Jahren auch hat der Kinder-Mitmach-Zirkus wieder sehr viel Spaß gemacht. Er fand am Kirmessamstag von 13:00 bis 15:00 Uhr auf der Wiese vor dem Festzelt statt.

Mindestens 30 Kinder waren bei strahlendem Sonnenschein gekommen.
Hier konnte man wieder viele verschiedene Sachen, wie z.B. Diabolo spielen, Jonglieren, Balancieren, auf Scherben laufen, etc., ausprobieren.
Das Highlight für mich (und ich glaube für viele andere auch) aber war eine große Kiste, in die immer ein Kind steigen durfte. Diese Kiste hatte an allen Seiten Löcher, durch die andere Kinder von außen lange Holzschwerter steckten. Leider durfte ich nicht in die Kiste und so kann ich auch nicht erklären, mit welchem Trick die Kinder innen bei all den Schwertern „überleben" konnten. Einige kletterten doch etwas benommen wieder heraus.
Trotzdem hat mir alles sehr viel Spaß gemacht und ich freue mich schon auf das nächste Mal.

Marie Weiß

F-Jugend 2018/2019 (Staffel 6)

1. Spieltag: Am Samstag 08.09.2018 begann die lang ersehnte Saison unserer F-Jugend (Jahrgang 2010/2011).
Mit nagelneuen Trainingsanzügen und einem neuen Satz Trikots reisten wir zum ersten Spiel ins Eifelstadion nach Mechernich. Dort spielten wir gegen SG Mechernich /Feytal/Weyer.
An dieser Stelle möchten wir uns bei den Sponsoren Sebastian Keul (Trikotsatz) und Dirk Hatzenbühler (Trainingsanzüge) ganz herzlich bedanken. Das Equipment ist wirklich toll!
Natürlich waren alle Kinder aufgeregt und fieberten dem ersten Spiel der Saison mit neuer Kluft entgegen. In der ersten Halbzeit war es ein Spiel auf Augenhöhe und es ging rauf und runter. Wir gingen mit 4:3 verdient in die Pause.
Johannes Dahlem und Paul Münch schossen jeweils zwei Tore für Billig.
Nach dem Seitenwechsel wurden beim Gegner zwei Spieler einer uns überlegenen Körperstatur eingewechselt und wir mussten uns am Ende mit 8:4 geschlagen geben. Paul hatte noch einige Torchancen, welche vom Torwart gehalten wurden bzw. an den Pfosten gingen.
Bei dem ein oder anderen war die Enttäuschung nach Abpfiff natürlich groß, aber auch schnell wieder verflogen, als noch ein sieben-Meter-Schießen gemacht wurde. Dieses wurde ganz klar für uns entschieden, da Lennox Schoofs vier Bälle parierte und unsere Schützen ganz sicher ins Tor trafen. Am Ende des Tages eine ganz tolle Leistung trotz Niederlage.

2. Spieltag: Das erste Heimspiel der Saison fand am 15.09.2018 bei strahlendem Sonnenschein gegen TuS Zülpich 3 statt.

Durch das gleichzeitige Training der Bambinis und der Cheerdance Company wurde der Sportplatz am Samstag-vormittag gut besucht.
Das Billiger Trainerteam musste durch Krankheitsausfälle auf der ein oder anderen Position umstellen, was aber nicht die Spielfreude der Kinder beeinflusste.
Auch der Gegner aus Zülpich hatte einige Personalprobleme und konnte letztlich nur mit 6 Kindern antreten. Daher entschlossen wir uns natürlich auch nur sechs Spieler aufs Feld zu schicken.
Das Spiel war spannend bis zur letzten Minute, aber wir konnten uns am Ende mit 6:4 durchsetzen.
Die Tore fielen durch Paul Münch (3 x), Fabio Jagnow (1 x), Simon Kobus (1 x) und durch ein Eigentor des Zülpicher Verteidigers.
Die Freude über den ersten Sieg war jedem Kind anzusehen und die Fans gaben tobenden Applaus für tolle Leistung.
Das nächste Spiel findet am 22.09.2018 beim VFL Kommern statt und uns erwartet ein schwerer Gegner.
Den vollständigen Spielplan findet man unter folgendem Link: www.fussball.de.

Benny Kobus

Eine Billige(r) Kolumne – NICHTS für schwache Nerven

Wann wart ihr eigentlich das letzte Mal auf unserem Spielplatz? Der wurde ja vor einiger Zeit komplett neu gemacht und sieht jetzt richtig hübsch aus. Es gibt einen Sandkasten mit einem kleinen Häuschen, ein Gerät, an dem man klettern kann, eins, dass sich dreht, eine viel zu kurze Wippe, die definitiv nicht für Kleinkinder gemacht ist, weil die weder drauf kommen, geschweige denn wippen können. Es gibt eine Hängematte, eine Schaukel und dann noch sowas, was vermutlich mal eine Rutsche werden sollte. Für unfassbar dicke Ärsche ist es jetzt auch schon eine, weil sie original nur aus zwei Stangen besteht, die sich ein wenig gen Boden schlängeln. Billig hofft ja immer noch auf die Einlage der Rutsche, damit seine Kinder nicht ständig da runter segeln, aber ich denke, die Hoffnung kann man aufgeben.

Das passiert, wenn man solche Sachen andere machen lässt. Apropos, wir Billiger hatten die einmalige Chance einen der umliegenden Kreisverkehre selbst zu gestalten. Das hat so super geklappt, dass nach gefühlten 458547459675698789690 Jahren sich ein paar Künstler zusammen getan haben und uns diese ehrenvolle Aufgabe abgenommen haben. Keine Geduld, diese Leute!

Enten in und um Billig gesichtet

Sagte ich Enten? Eigentlich war es nur eine Ente. Sie ist bordeauxrot und schwarz, kommt aus Köln und wurde lange Jahre in Billig gesichtet, wo sie mal hier und mal da stand. Auf einmal war sie weg und man vermutete schon das Schlimmste! Doch dann wurde sie in Euskirchen am Stadtwald dabei beobachtet, wie sie von der Polizei am „weiterwatscheln“ gehindert wurde. Da man kein Abschleppseil für Enten hatte, blieb sie da auch eine Zeit lang stehen, hat aber wohl den Weg nach Billig doch noch gefunden. Was mag die Ente wohl angestellt haben, dass sie sogar von der Polizei angehalten wurde? Ich höre mich mal um, was die Gerüchteküche so köchelt.

Und weil Billigs Gerüchteküche so herrlich funktioniert, habe ich nach der Kirmes mal dort vorbeigeschaut und mich auf den neusten Stand bringen lassen. An fünf Tagen gab es nur einen Skandal! Aber fangen wir erst mal mit dem Schönen an: Das donnerstägliche Theaterstück bestand durch einen Krankheitsfall aus Sketchen, was beim Publikum wohl sehr gut ankam. Der Samstag begann schleppend mit einer Band us Kölle, die anfangs, sagen wir „ein wenig gewöhnungsbedürftig“ war und nach hinten raus, richtig einen rausgehauen hat. Die Stimmung war kontinuierlich sehr gut. Die Klotze hatten Sonntag ihr „Best of“ und betraten, als Putzfrauen verkleidet, das Kirmeszelt. Böse Zungen behaupten, manchen hätte man gar nicht angesehen, dass sie sich verkleidet haben. Ja und auch der Montag war fast skandalfrei! Peter O. säbelte nach gefühlten 100 Runden den Kopf des Hahnes ab, der wohl einige Billiger zur Verzweiflung trieb (so fing er schon mal mitten in der Nacht an zu krähen). Matthias T. freute sich natürlich sehr darüber, da er dieses Jahr die Chance hatte, all seine einstudierten Kommentare aus dem letzten Jahr an den Mann zu bringen (siehe Kirmesausgabe 2017). Was die Dörfler schockierte war die Tatsache, dass nicht Peter´s Freundin Blandine neben ihm den Hof betrat, sondern ein hübsches, blondes, langhaariges Mädchen namens Steffi. Der Schock ward jedoch schnell überwunden und Billig feierte munter weiter.

DER Skandal ereignete sich am Showtanz-Freitag. Das Zelt war wieder brechend voll, die Stimmung war gut, die Gruppen waren meines Erachtens nicht so gut wie sonst. Doch was allen an dem Tag auffiel war der wahnsinnig hohe Alkoholkonsum. Ich glaube auch aus diesem Grund gibt es von der folgenden Geschichte mehrere Versionen:

1. Da hat ein Mann seine Frau geschlagen, ein Raunen ging durch die Menge, Kinder liefen schreiend aus dem Zelt, der Mann wurde gegangen und alles war wieder gut.
2. Da waren ein paar junge, noch recht pickelige Männer/Männchen, die unbedingt ihren Stehtisch in das schon völlig überfüllte Zelt stellen wollten, Rangelei, Schubserei, einer blutet, drei fliegen raus.
3. Irgendein Mann streitet sich mit fremder Frau, Frau rastet völlig aus und geht mit beiden Fäusten auf Männer los, Stehtische fliegen.

Vielleicht ist auch überall ein Fünkchen Wahrheit dran?! Jedenfalls wurden die Geschichten im Laufe der Kirmes immer haarsträubender.

Ach du je! Jetzt hab ich mich aber verquatscht. Bis bald.

Eure Miss X ☺

Einladung zur Siegesfeier „Unser Dorf hat Zukunft“

In 2017 hat Billig gemeinsam mit Bürvenich die Goldmedaille im Kreiswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ gewonnen. In 2018 hat Billig ebenfalls mit Bürvenich und einigen anderen Dörfern aus NRW die Silbermedaille im Landeswettbewerb geonnen. Wenn das nicht ein Grund zu feiern ist! Und das wollen wir auch machen:

mit Wildschwein und Bier!

Die Dorfgemeinschaft lädt daher alle Billiger ganz herzlich zu dieser kleinen Siegerfeier ein. Gefeiert wird im Sportlerheim, Traubenstraße. **Termin:** Samstag, 27. 10. 2018, (voraussichtlich gegen 18:00 Uhr)

RWB – Weiter so!

Nach den ersten sieben Spielen der neuen Kreisligasaison steht die erste Mannschaft des RWB sicher im oberen Tabellendrittel. Nach dem Ausscheiden aus dem Kreispokal in der dritten Runde und einer knappen Auftaktpleite in der Kreisliga B, gelang es dem neu strukturierten Team schnell an Fahrt aufzunehmen. Punktverluste musste man seither nur noch auswärts hinnehmen, gegen Mannschaften die ebenfalls im oberen Tabellendrittel stehen. Bei guten sportlichen Leistungen fehlte hier leider das nötige Quäntchen Glück. Neben der guten Ausgangsposition für die weiteren Spiele ist auch der Blick hinter die Tabelle erfreulich. Die zahlreichen Neuzugänge konnten sich in kürzester Zeit sehr gut integrieren und tragen bereits zum sportlichen Erfolg der Mannschaft bei. Die Trainingsbeteiligung ist „je nach Berufsverkehr“ ausbaufähig, dennoch stehen fast immer genug Spieler für eine intensive Trainingseinheit zur Verfügung. Auch der gemeinschaftliche Teil wird in der laufenden Saison erfahrungsgemäß nicht zu kurz kommen und wurde am ersten spielfreien Wochenende durch einen Mannschaftsabend eingeläutet.
Eine gute Personalsituation kann in diesem Jahr auch die zweite Mannschaft aufweisen. Oft ist der Andrang sogar so groß, dass es gleich mehrere Spieler nicht in den Kader schaffen. Nichtsdestotrotz ist die Stimmung in der Mannschaft sehr gut. Wer körperlich angeschlagen ist setzt aus und unterstützt von außen. Auf dem Platz wird alles gegeben und wer nicht mehr kann, wird durch einen gleichwertigen Spieler von der Bank ersetzt. Von derartigen Luxusproblemen können andere Mannschaften nur träumen. Das spiegelt sich natürlich auch in den Ergebnissen wider und so steht man nach knapp der Hälfte der Hinrundenspiele im oberen Tabellendrittel.

Für eine zweite Garde, in der die Gemeinschaft im Vordergrund steht, sicherlich eine tolle Momentaufnahme!
Erwähnenswert sind nach wie vor natürlich auch die Zuschauerströme, die jeden Heimspieltag den Weg in die Traubenstraße finden und mit ihrer Unterstützung am Spielfeldrand für das gewisse Etwas sorgen. Bekanntlich spielt es sich mit dem zwölften Mann im Rücken einfach besser. So traf es sich in dieser Saison schon mehrfach gut, dass Veranstaltungen wie die Kirmes oder das Sommerfest der Dorfgemeinschaft mit gemütlichem Grillen mit Heimspieltagen „kollidierten“. Das Kirmeswochenende verlieh offensichtlich beiden Mannschaften besondere Kraft. Während man das 6:1 der ersten Mannschaft gegen Blessem II noch mit hartem Training und gutem Kampfgeist begründen kann, wird gemunkelt, dass beim anschließenden 16:1 unserer „Zweiten“ gegen D-H-O II der Einsatz eines kölschen Zaubertrunkes für den historisch hohen Sieg verantwortlich gemacht werden kann.

Ike Zwingmann

RWB

Sonntag, 21.10.2018	15:00 Uhr	Türk Gencligi – SG Billig/Veytal
Samstag, 27.10.2018	11:00 Uhr	SV Rot-Weiß Billig – JSG Mechernich/Feytal Weyer 2 (F-Jugend)
Sonntag, 28.10.2018	13:00 Uhr	SG Billig/Veytal II – SG Eintracht Eifel II
	15:00 Uhr	SG Billig/Veytal – SV Metternich
Mittwoch, 31.10.2018	19:00 Uhr	TSV Feytal II – SG Billig/Veytal II
Samstag, 03.11.2018	10:00 Uhr	TuS Zülpich 3 – SV Rot-Weiß Billig (F-Jugend)
Sonntag, 04.11.2018	12:45 Uhr	SSV Eintracht Lommersum II – SG Billig/Veytal
	15:00 Uhr	SSC Firmenich – SG Billig/Veytal II
Samstag, 10.11.2018	11:00 Uhr	SV Rot-Weiß Billig – VFL Kommern 2 (F-Jugend)
Sonntag, 11.11.2018	12:30 Uhr	SG Billig/Veytal II – SG Flamersheim/Kirchheim 2
	14:30 Uhr	SG Billig/Veytal – SG Flamersheim/Kirchheim
Samstag, 17.11.2018	11:00 Uhr	VFR Flamersheim 2 – SV Rot-Weiß Billig (F-Jugend)
Samstag, 01.12.2018	11:00 Uhr	SV Rot-Weiß Billig – JSG Arloff/Kirchheim (F-Jugend)
Sonntag, 02.12.2018	12:30 Uhr	SG Erfthöhen 2 – SG Billig/Veytal II
	14:30 Uhr	Sportfreunde Wüschheim-Büllesheim – SG Billig/Veytal
Sonntag, 09.12.2018	12:30 Uhr	SG Billig/Veytal II – SG Erfthöhen 2
	14:30 Uhr	SG Billig/Veytal – Sportfreunde Wüschheim-Büllesheim

Heimspiele finden im neuen Sportlerheim „Traubenstraße“ in Billig statt. Nach allen Heimspielen findet dort ein Dämmerschoppen statt. Kurzfristige Spielplanänderungen werden in der örtlichen Presse oder unter www.fussball.de veröffentlicht.

Termine

Oktober 2018

27.10. 18:00 Uhr Billiger Siegerfeier mit Wildschweinessen

November 2018

02.11. ab 19:00 Uhr
Der **Backes** ist an ....

10.11. 18.00 Uhr St. Martin in der St. Cyriakuskirche mit anschließendem Umzug

24.11. 14:00 Uhr Kindergruppe – Kino Nachmittag
Preisverleihung in Oberbruch bei Heinsberg
(diejenigen, die mitfahren möchten, bitte bei Rudi Keul melden)

Dezember 2018

01. - 24.12. Adventsfenster

01.12. Weihnachtsbaumaufstellen und Adventssingen

07.12. ab 19:00 Uhr
Der **Backes** ist an ....

08.12. 15:00 Uhr Seniorennachmittag

Regelmäßige Termine:

Beetpflege
jeden ersten Montag im Monat (März bis Oktober) von 14:00 bis 16:00 Uhr

Vorstandssitzung DG
jeden zweiten Mittwoch im Monat

Klotzetreffen
jeden dritten Freitag im Monat

IMPRESSUM:
Herausgeber: Dorfgemeinschaft Billig e. V.

Erscheinungsweise: alle zwei Monate

Redaktionsteam:
Ivonne Bernhardt, Susanne Grahl, Philip Klein, Danica Lorbach, Kristina Schmitz, Fritz Tolkmitt, Ike Zwingmann, Tzwän

Redaktion:
Tel.: 0160/92203891, vicus.belgica@web.de

Internet: www.euskirchen-billig.eu

Cyriakus und der kfd (Billig)

Oktober 2018

Sonntag, 28.10. 09:00 Uhr **Hl. Messe**

Mittwoch, 31.10. 15:00 Uhr **Hl. Messe mit Spendung der Krankensalbung** anschl. Kaffee und Kuchen im Pfarrheim

Bitte bis zum 26.10.2018 bei der kfd anmelden!

November 2017

Donnerstag, 01.11. 8:30 Uhr **Hl. Messe mit Totengedenken der im vergangenen Jahr Verstorbenen anschl. Gang zum Friedhof und Segnung der Gräber**

Samstag, 10.11. 18:00 Uhr **Andacht zu St. Martin**
kurze Einstimmung in der Kirche, anschl. Martinszug ab der Kirche

Sonntag, 11.11. 09:00 Uhr **Hl. Messe**

Mittwoch, 14.11. 8:15 Uhr **Hl. Messe als Frauenmesse**

Sonntag, 25.11. 09:00 Uhr **Hl. Messe**

Mittwoch, 28.11. 08:15 Uhr **Hl. Messe**

Donnerstag, 29.11. **kfd Weihnachtsfeier**

Dezember 2017

Sonntag, 01.12. 11:00 Uhr **Messdienerprobe**
18:00 Uhr **Adventsingen der Dorfgemeinschaft**

Sonntag, 09.12. 09:00 Uhr **Hl. Messe**

Mittwoch, 12.12. 08:15 Uhr **Hl. Messe als Frauenmesse**

Eventuelle Änderungen werden im Schaukasten bekannt gegeben.

Regelmäßige Termine:

kfd-Frauenfrühstück
jeden ersten Donnerstag im Monat ab 09:30 Uhr

Nächste Ausgabe: 17.12.2018

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe 10.12.2018